



### 1. Kurzbeschreibung und Ziele der Funktion

Der Webmaster ist zuständig für die laufende Aktualisierung der BSVZ-Webseite und die Sicherstellung der Verfügbarkeit des Webservers und des Mailservers.

Ziel ist die höchstmögliche Aktualität und die reibungslose Kommunikation im Internet.

### 2. Aufgabenbeschreibung

- Wöchentliche Regulärupdates Website (in der Regel Sonntagabend). Das Update ist in der Regel mit einem globalen Newsletter mit Schlagzeilenmeldung anzukündigen.
- Bei Bedarf (Meldungen von Sektionen und Vorstand) News einbinden innert 24 Stunden.
- Redaktionelle Einbindungen/Neuseiten in Absprache mit Redaktor oder Vorstand oder auch nach eigenem Gutdünken. Es ist darauf zu achten, dass der Umfang der Webseiten moderat bleibt. Alte Beiträge periodisch löschen oder archivieren.
- Globaler Newsletter absetzen, wenn nötig (wichtige Mitteilungen). Es ist darauf zu achten, dass die globalen Newsletter vernünftige zeitliche Abstände aufweisen (Interessensverlust bei zu hoher Frequenz).
- Laufende Pflege der Intranet-Seiten. Dazu gehört der Unterhalt der Standards („Corporate Identity“ des BSVZ). Die Updates des Intranets ist mit einem Intranet-Newsletter beim Vorstand anzukündigen.
- Unterhalt der E-Mail-Adressen BSVZ. Dazu gehören die POP3-Konten und die Alias-Namenspflege sowie die Mail Verteilerlisten, welche konsistent zu den Excel Adresslisten gehalten werden müssen.
- Periodische Konsultation der „hängengebliebenen“ E-Mails auf dem Webserver im Haupt-Account und Löschung bzw. Weiterleitung allfälliger E-Mails.
- Unterstützung der Anwender im Vorstand und in den Sektionen bei Problemen, soweit dies im Rahmen der Möglichkeiten ist oder in Zusammenhang mit der Website BSVZ steht.
- Laufende Pflege der Adressdatenbank der Mitgliedsvereine, des Vorstandes, der Ehrenmitglieder und der Nebenadressen. Die Adressdatenbank wird mit dem offiziellen Standardprogramm MS Excel elektronisch geführt. Die Excelfiles werden auf dem Intranet auf aktuellstem Stand gehalten.

### 3. Chronologische Aufgabenliste

<b>Zeitbereich</b>	<b>Aktivität</b>	<b>Geschätzter Zeitaufwand</b>
Januar	Archivierung vergangene Saison/Vorbereitung neue Saison	3 h
	Einpflegen aller neuen Saisondaten	2 h



Februar	Delegiertenversammlung vom März vorbereiten auf Web	1 h
März	DV nachbereiten	1 h
Mai / Juni	Feldschiessenorganisation einrichten	5 h
	Feldschiessen nachbereiten	2 h
Unterjährig laufend	Ranglisten laufend einbinden	3.0 h
	Aktualisierungen Adressexcel im Intranet	1.0 h
	Diverse Kleinaktivitäten	3.0 h
	4 Vorstandssitzungen	12.0 h
	1 Delegiertenversammlung BSVZ	4.0 h
	1 Präsidentenkonferenz	3.0 h
	1 Abend mit Ehrenmitgliedern	4.0 h

Hinweis: Reisezeiten sind individuell und hier nicht berücksichtigt!

#### 4. Geschätzter Zeitaufwand des Ressorts

<b>Aktivität</b>	<b>Σ Zeitaufwand</b>
Ressorttätigkeiten (home office)	21 h
Sitzungen/Konferenzen	23 h
<b>Σ</b>	<b>44.0 h = 5.5 Tage</b>

Hinweis: 1 Arbeitstag = 8 h

#### 5. Regelung Stellvertretung

Die Stellvertretung wird durch den Funktionsinhaber geregelt.

Eine Vertretung durch Dritte (nicht im Vorstand BSVZ vertretene Personen oder Firmen) ist grundsätzlich untersagt, ausser es liegt ein spezieller und befristeter Vorstandsbeschluss vor.

#### 6. Kompetenzen und spezielle Bedingungen

Es sind keine speziellen Kompetenzen vorgesehen.

Kontakte mit Sponsoren, welche Werbematerial in die Website einbinden wollen, sind erlaubt. Die Einbindung von Werbung/Sponsorhinweisen in die Website ist grundsätzlich durch den Vorstand zu beschliessen.

#### 7. Vertretung in den Kommissionen

Es besteht keine Pflicht, in den vorhandenen Kommissionen mitzuarbeiten. Nach Bedarf können die Kommissionen den Webmaster als Gast einladen, wenn dies Sinn macht für die Redaktion der Website.



Bezirksschützenverband  
Zürich

## Pflichtenheft Vorstand Webmaster

Version: 004 vom 20.12.2015

### **8. Rapportpflicht / Information**

Der Webmaster orientiert an den Vorstandssitzungen über die Website-Statistik. Er berichtet laufend an den Vorstand über Reaktionen, Reklamationen etc., welche im Zusammenhang mit seiner Funktion ihm bekannt sind.